

FRÜHLINGS-GEFÜHLE

Vorfriede ist die schönste Freude, sagt sich annabelle-Gärtnerin Sabine Reber – und pflanzt eifrig Blumenzwiebeln in ihr Seegärtchen.

Nächsten Frühling will ich mal sehen, wie das Seegärtchen in Pastell wirkt. Entsprechend wähle ich meine Tulpenzwiebeln aus. Keine roten, gelben oder schwarzen Sorten sollen es diesmal sein, nein, ich wähle **Abricot Impression**, eine Darwin-Hybrid-Tulpe. Dazu kommen einige Zwiebeln von **Atlantis**, einer Triumph-Tulpe, die ihre violetten Blüten mit dem gelben Rand etwas früher öffnen wird. Dann nehme ich noch eine 50er-Packung blauvioletter **Krokusse**. Und zum Schluss kaufe ich eine grosse Schale mit **Vergissmeinnicht-Setzlingen**, die das Bild mit ihrem hellblauen Blüten-schaum abrunden sollen. Wenn schon Pastell, dann richtig!

Nun heisst es die Ärmel hochkrepmpeln, auf die Knie gehen und **in der Erde buddeln**. Für ein natürliches Bild werfe ich zuerst die Zwiebeln locker auf den Boden und grabe dann die Löcher genau dort, wo sie hingefallen sind. Es gibt zwar spezielle Stechwerkzeuge für Blumenzwiebeln, aber die Tulpen gedeihen besser, wenn man die Löcher sorgfältig ausgräbt und die Erde lockert. In jedes Loch streue ich etwas Hornmehl. Im zweiten Arbeitsgang kommen die Krokusse dran, die nur halb so tief gepflanzt werden. Als Letztes setze ich die Vergissmeinnicht, und schliesslich giesse ich alles gut an.

Beim **Pflanzen in Gefässe** gehe ich im Prinzip gleich vor: Erde mit etwas Hornmehl mischen und die Gefässe zu zwei Dritteln füllen. Eine ungerade Anzahl Zwiebeln drauflegen, mit Erde



Der nächste Frühling kommt bestimmt: Tulpe, Hyazinthe & Co. vor ihrem Coming Out



bedecken. In einer zweiten Schicht kommen die Krokusse, die früher blühen. Und zuletzt mache ich mit dem Finger kleine Löcher und setze die Setzlinge von Vergissmeinnicht, **Goldlack** und **Stiefmütterchen** hinein. Gut angiesse. Die Töpfe bleiben den Winter über draussen. Damit die Blumenzwiebeln früh austreiben, stelle ich sie an einen geschützten Ort.

★ www.rosamundi.net



ROSENBLÄTTER

Auch Rosen werden jetzt gepflanzt. Wer Inspirationen sucht, ist mit dem **Standardwerk** «Rosarium. Ulmers grosses Rosenbuch» sehr gut bedient. Roger Phillips und Martyn Rix stellen die besten Sorten für Garten und Wintergarten vor und sagen, welche Rosen sich für welche Standorte eignen. ★ *Ulmer-Eugen-Verlag, 2005, 288 S., 69.50 Fr.*



GARTEN-SITZPLATZ

Die spanische Designerin **Patricia Urquiola** hat sich vom Blick ins Tulpenbeet zum Sessel namens **Bloomy** inspirieren lassen. Bloomy ist in diversen Farben erhältlich und wird vom italienischen Möbelhaus Moroso produziert. ★ *Sessel Bloomy ab 1600 Fr.; Tel. 021 657 15 30; www.moroso.it*

HYAZINTHEN IM WINTER

Damit schon zu Weihnachten **Frühlingsgefühle** aufkommen, pflanze ich Hyazinthen in Gefässe und Gläser. Ich stelle sie an einen dunklen, warmen Ort in der Wohnung, wo sie bald austreiben. Wichtig: Spezielle, zum Vortreiben präparierte Zwiebeln kaufen. Bei den Krokussen kann man auch die normalen Zwiebeln vortreiben.

BLUMENSCHMUCK

Verblüht garantiert nie: die Tulpe am Lederband von **A.P.C.** ★ 109 Fr., www.apc.fr

